

Fachstelle 501 - Interner Service FB
5

Datum:
05.11.2008

Mitteilungsvorlage

Beschließendes Gremium:
Jugendhilfeausschuss

Betrifft:

Vorstellung des Vereins "Initiative für frühkindliche Bildung und Entwicklung in der Region Nordost Niedersachsen e.V." (NIFBE)

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	Ö	19.11.2008	Jugendhilfeausschuss

Sachverhalt:

Im Sommer 2007 wurde auf Initiative der Niedersächsischen Landesregierung (in Kooperation zwischen dem Nieders. Ministerium für Wissenschaft und Kultur mit dem Kultusministerium und dem Sozialministerium) ein landesweit vernetztes „Nieders. Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung“ ins Leben gerufen.

Neben einem Zentralinstitut von NIFBE in Osnabrück sind regionale Netzwerke mit so genannten „Netzwerkknoten“ in Lüneburg, Emden, Hannover, Hildesheim und eben Osnabrück entstanden.

Diese regionalen NIFBE-Zentren werden von Bildungseinrichtungen, Kommunen oder eigens hierfür gegründeten Vereinen getragen und von regionalen Beiräten begleitet. Eine enge Verzahnung, nicht nur mit neun Landkreisen in der Region Nordost Niedersachsen, sondern auch mit zahlreichen Trägern von Kindertagesstätten, Ausbildungseinrichtungen und der Leuphana-Universität Lüneburg wurde von Beginn an angestrebt. Die Trägerschaft des NIFBE-Regionalnetzwerkknotens liegt dabei bei einem selbständig agierenden Verein.

Der Rat der Hansestadt Lüneburg hat kürzlich einen Beitritt der Hansestadt Lüneburg zu diesem Verein beschlossen.

Über die weiteren Strukturen und geplante Aktivitäten informiert die beigefügte Anlage.

Frau Behren vom NIFBE-Regionalbüro Nordost wird die Aufgaben und Strukturen des Vereins im Ausschuss persönlich vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Beitritt der Hansestadt Lüneburg und die geplanten Aktivitäten des Vereins NIFBE zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 30 €
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Nein
 - Haushaltsstelle:
 - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Anlagen:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche: Anhörung/Beteiligung erforderlich: Ortsrat: _____
